

**ARBEITERWOHLFAHRT**  
Kreisverband Bielefeld e.V.

## Impulsworkshop

### Hier geht's nicht um Grammatik- hier geht's um Kommunikation am Arbeitsplatz

#### Kommunikative Bedarfsermittlung und Deutsch am Arbeitsplatz

Beschäftigt Ihr Unternehmen Fachkräfte aus dem Ausland, die sich in der Einarbeitung befinden? Würden Sie der Aussage zustimmen, dass Kommunikation im Unternehmen zu den wichtigsten Faktoren gehört, die reibungslose Abläufe am Arbeitsplatz ermöglichen? Dann könnte dieser Workshop für Sie interessant sein!

Wir möchten Sie zu dem Thema Deutsch am Arbeitsplatz informieren und Ihnen vorstellen, wie Sie Ihre betriebliche Kommunikation mit einer kommunikativen Bedarfserhebung optimieren können.

#### **Ausführlicher Text:**

Leider kommt es im Berufsalltag sehr oft zu Kommunikationsschwierigkeiten. Unter anderem ist es der Fall, wenn Menschen mit einer anderen Muttersprache als Deutsch eine Beschäftigung oder Ausbildung aufnehmen. Dann stehen sowohl die Arbeitgeber\*innen als auch die Mitarbeitenden vor zusätzlichen sprachlichen Herausforderungen, die es zu bewältigen gilt. Um diese Herausforderungen zu erkennen und einen Plan für ihre Bewältigung zu entwickeln, kann eine kommunikative Bedarfserhebung im Unternehmen von Vorteil sein.

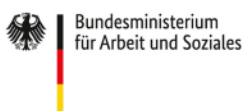
In diesem Impulsworkshop erfahren Sie, wie die kommunikative Bedarfsermittlung funktioniert und welchen Nutzen sie für Ihr Unternehmen haben kann. Weiterhin stellen wir Ihnen Fördermöglichkeiten und Instrumente der berufsbezogenen Deutschförderung vor.

Sabine Stallbaum, Expertin Deutsch als Zweitsprache/ Berufsbezogenes Deutsch  
Förderprogramm Integration durch Qualifizierung/ AWO KV Bielefeld e.V.

---

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

